

# 6. Des Abends

Zwölf Deutsche Volkslieder  
für gemischten Chor a cappella  
(WoO 35 posthum.)

T.u.M.: Andreas Kretzschmer (1775-1839), pub. 1840

Johannes Brahms (1833-1897), c. 1863/1864

Nicht zu langsam, erregt

*mf* *f*

Sopran

1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen\_geh'n, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich geh'n; zu\_

Alt

1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen geh'n, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich geh'n; zu

Tenor

1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen\_geh'n, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich geh'n; zu\_

Baß

1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen geh'n, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich geh'n; zu\_

5

*p* *pp*

S.

mei-ner Herz-lieb-sten\_ muß\_ich geh'n, und sollt' ich an\_der\_ Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

A.

mei-ner Herz-lieb-sten\_ muß ich geh'n, und sollt' ich an\_der\_ Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

T.

mei-ner Herz-lieb-sten muß\_ich geh'n, und sollt'\_ich an der Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

B.

mei-ner Herz-lieb-sten muß\_ich geh'n, und sollt' ich an der Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

(gesprochen: heimlich)

10

S. *mf* lig! 2. Wer ist denn da? Wer\_ klop-fet\_ an, der mich so leis auf - wek-ken kann? Das\_ *f*

A. *mf* lig! 2. Wer ist denn da? Wer\_ klop-fet an, der mich so leis auf - wek-ken kann? Das *f*

T. *mf* lig! 2. Wer ist denn da? Wer\_ klop-fet\_ an, der mich\_ so leis auf - wek-ken kann? Das\_ *f*

B. *mf* lig! 2. Wer ist denn da? Wer\_ klop-fet an, der mich so leis auf - wek-ken kann? Das\_ *f*

15

S. *p* ist der Herz - al - ler - lieb - ste dein, steh. auf mein Schatz und\_ laß mich ein, ganz. hei - me - *pp*

A. *p* ist der Herz - al - ler - lieb - ste dein, steh auf mein Schatz und\_ laß mich ein, ganz hei - me - *pp*

T. *p* ist der Herz - al - ler - lieb - ste dein, steh auf\_ mein Schatz und laß mich ein, ganz hei - me - *pp*

B. *p* ist der Herz - al - ler - lieb - ste dein, steh auf mein Schatz und laß mich ein, ganz hei - me - *pp*

20

S. *mf* *f*  
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne\_\_ Schrei - ber\_\_ gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so\_\_

A. *mf* *f*  
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne\_\_ Schrei - ber gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so

T. *mf* *f*  
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne\_\_ Schrei - ber\_\_ gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so\_\_

B. *mf* *f*  
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne\_\_ Schrei - ber gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so\_\_

25

S. *p* *pp*  
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb. in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

A. *p* *pp*  
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb. in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

T. *p* *pp*  
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

B. *p* *pp*  
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

30

S. *mf* *f*  
lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so

A. *mf* *f*  
lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so

T. *mf* *f*  
lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so

B. *mf* *f*  
lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so

35

S. *p* *pp*  
wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig!

A. *p* *pp*  
wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig!

T. *p* *pp*  
wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig!

B. *p* *pp*  
wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig!